

Getreideernte 2025

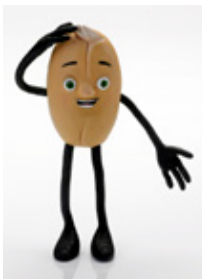
Die Getreideernte naht und wir freuen uns auf Ihre Ablieferungen. Gerne möchten wir Ihnen wiederum wichtige Hinweise für eine reibungslose Abwicklung geben.



Anmeldungen unter Tel. 056 247 11 44

Montag bis Freitag 7.30 bis 11.45 Uhr
sowie 13.15 bis 17.00 Uhr.

Während den Haupterntetagen abends
bis 21.00 Uhr sowie samstags.



Bitte melden Sie Ihre Posten erst an, wenn das Getreide gedroschen ist und der vereinbarte Abgabetermin dann auch eingehalten werden kann. Kurzfristige Umteilungen führen zu Umtrieben, Fehlerquellen und Verzögerungen bei der Annahme.

Sehr wichtig ist, dass Sie bereits bei der Anmeldung korrekte Angaben zur Sorte und Anbauart sowie der ungefähren Menge machen können und dass der Fahrer dann auch entsprechend darüber informiert wird.

Zudem benötigen wir mit der ersten Einlieferung alle vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Formulare. Sie können uns diese auch vorgängig an info@knechtmuehle.ch zustellen, bitte jedoch nur als A4-pdf-Datei. Bitte melden Sie uns Adressänderungen oder neue Kontoangaben Ihrer Bank vor der Ernte.

Neue Steuerung und Reinigungsmaschine

In den letzten Wochen wurden bei der Siloanlage im Bahnhof grössere Erneuerungsinvestitionen im Umfange von rund 1 Mio. CHF vorgenommen. So wurde die gesamte Steuerungstechnik ersetzt und eine neue Universal-Hochleistungs-Reinigungsmaschine der Firma Bühler AG Uzwil eingebaut. Momentan laufen umfangreiche Anlagetests, damit die Ernte reibungslos abgewickelt werden kann.



Die verpackte Reinigungsmaschine wird in die Höhe gehoben.



Montiert und bereit für den Probelauf.

Knecht Mühle AG
Oberdorf 123
5325 Leibstadt
Tel. 056 247 11 44
info@knechtmuehle.ch
www.knechtmuehle.ch



Ein «Körnchen» aktueller.

Annahmebedingungen

Für die Übernahme gelten die Qualitätsanforderungen nach Swiss Granum, IP-Suisse oder Bio-Suisse sowie die Hygienebestimmungen, welche die Produzenten zur Erfüllung der Sorgfaltspflicht einhalten müssen.

Besonders wichtig ist, dass die Mäh-drescher so eingestellt werden, dass möglichst viele Strohteile, Spelzen und Schmachtkörner ausgeschieden werden.

Ein zu hoher Besatzanteil schränkt die Leistung der Reinigungsmaschinen ein und verursacht zusätzliche Kosten bei der Abfallbeseitigung, welche wir weiterbelasten.

Bei Weizen Top und Kl. 1 wird wiederum der Proteinwert für die Qualitätszahlung berücksichtigt. Ebenfalls weiterhin mit einem Zuschlag von Fr. 2.00 pro 100 kg auf dem Grundpreis rechnen wir die Sorten Runal und Arina ab, sofern diese nach den Richtlinien von Suisse Garantie angebaut werden. Für IP-Suisse-Getreide gilt dieser Zuschlag nicht.

Fusarien im Getreide

Fusarien gehören zu den wichtigsten Krankheitserregern im Getreidebau. Sie bilden verschiedene Stoffwechselprodukte. Die häufigsten Fusariengifte sind Deoxynivalenol (DON) und Zearalenon. Aufgrund der gesetzlichen Grenzwerte bei den Mykotoxinen müssen kritische Posten mit einem Schnelltest auf die DON-Konzentration getestet und separat gelagert werden. Informieren Sie uns bereits bei der Anmeldung und vor dem Ablad über einen visuellen Befund auf der Parzelle oder im Wagen. Befallene Körner sind heller und verkümmert. Informationen finden Sie auf www.swissgranum.ch/qualitaet/toxine.

Annahmetarife

Die Annahme- und Trocknungstarife bleiben unverändert. Der Distanz- und Mengenrabatt wird bei allen Getreidearten gewährt. Sie finden alle Details über die Getreideernte 2025 auch auf www.knechtmuehle.



Schlussabrechnung Ernte 2024

Auch in diesem Jahr können wir Ihnen den Mahlweizen über den Richtpreisen abrechnen. Unsere Auszahlungspreise (exkl. Zuschläge):

Anbau	Sorte	Schlusspreis	Benchmark
		Knecht	Fenaco/IPS
SG	Weizen Kl. TOP Runal	64.00	60.50
SG	Weizen Kl. TOP übrige	62.00	60.50
SG	Weizen Kl. 1 Arina	62.00	
SG	Weizen Kl. 1 übrige	60.00	58.25
SG	Weizen Kl. 2	55.50	54.50
SG	Weizen Kl. 4	56.00	56.25
SG	Roggen	43.00	45.00
SG	Dinkel Typ A	59.00	62.00
IPS	Weizen Kl. TOP Runal	61.00	60.00
IPS	Weizen Kl. TOP übrige	61.00	60.00
IPS	Weizen Kl. 1	59.00	57.00
IPS	Weizen Kl. 2	55.50	54.50
IPS	Roggen	45.00	45.00
IPS	Ur-Dinkel	77.00	
BIO	Weizen	108.00	108.00
BIO	Roggen	95.00	95.00
BIO	Dinkel	112.00	112.00
	Gerste	35.00	33.56
	Triticale	35.00	32.32
	Futterweizen	37.50	36.22
	Mais	36.50	34.71
	Raps	91.00	90.00
	Holl-Raps	99.00	98.00
	Sonnenblumen HO	86.50	85.00

Kundenlagerposten

Bei Kunden mit Mischfutterbezügen erfolgt die Buchung des Getreides nach Ihren Angaben auf das Lager ihres Futterlieferanten. Wir wickeln dann mit diesem alles direkt ab, sodass Sie weder Kosten noch Umtriebe haben.

Entwicklung Getreidepreise

Eine Prognose über die Preis- und Mengenentwicklung der nächsten Monate ist im jetzigen Zeitpunkt nicht abschätzbar. Wir setzen auf den Empfangsscheinen einmal die Richtpreise ein. Je nach Marktentwicklung erfolgt bei der Auszahlung eine entsprechende Korrektur. Beim Roggen werden wir einen allfälligen Überschuss in den Futtersektor deklassieren, sodass sich dann ein Mischpreis zwischen Mahl- und Futtergetreide, abhängig von der Erntemenge, ergibt. Bei den Oelsaaten bleiben die Preise gegenüber dem Vorjahr gleich.



Ein «Körnchen» aktueller.